

ha^g

Historische und Antiquarische Gesellschaft zu Basel

Basel, am 13. Oktober 2016

Medienmitteilung

Die HAG unterstützt das Projekt Stadt.Geschichte.Basel

Die Historische und Antiquarische Gesellschaft zu Basel (HAG) fördert das Projekt Stadt.Geschichte.Basel mit einem Betrag von 30'000 Franken aus dem Andreas Heusler-Fonds. Sie beteiligt sich damit finanziell am Vorhaben einer aktuellen Gesamtdarstellung der Stadtgeschichte. Gemäss ihrem Vereinszweck verbindet die HAG zudem mit der Unterstützung das Angebot, Forschungsergebnisse des Projekts in der Basler Zeitschrift für Geschichte und Altertumskunde zu publizieren, und öffnet für die Projektbeteiligten auch die Vortragsreihe der HAG. Auf diese Weise bemüht sich die HAG aktiv um die Vermittlung der Ergebnisse des Projekts. Der zugesagte Betrag geht an die noch zu gründende Stiftung, die das Projekt tragen wird. Die Förderung erfolgt vorbehältlich der Zustimmung des Grossen Rates zum Ratschlag betreffend Bewilligung von Staatsbeiträgen an die Stiftung Stadt.Geschichte.Basel.

Die 1836 gegründete HAG vereinigt Fachhistorikerinnen und -historiker sowie an der Geschichte interessierte Laien. Sie ist die älteste und grösste Vereinigung ihrer Art in Basel und zählt rund 400 Mitglieder. Sie setzt sich die Pflege und Verbreitung historischer Studien und historischen Wissens im weitesten Sinn zur Aufgabe. Der Andreas Heusler-Fonds ist nach seinem Stifter, dem Rechtshistoriker Prof. Dr. Andreas Heusler (1834–1921), benannt. Der Fonds dient der HAG für historische Zwecke, namentlich Publikationen. Das vom Verein Basler Geschichte initiierte Projekt Stadt.Geschichte.Basel soll eine bisher fehlende aktuelle und umfassend erforschte Gesamtdarstellung der Basler Geschichte in gedruckter und digitaler Form erarbeiten.

Weitere Auskünfte: David Tréfás, Vorsteher der HAG,
(david.trefas@unibas.ch, Tel. 061 267 31 18)